

Service Dokument Drive

Funktionen und häufige Fragen zum Roto E-Tec Drive



1 Inhaltsverzeichnis

1	INHALTSVERZEICHNIS	2
2	ABBILDUNGSVERZEICHNIS	2
3	TABELLENVERZEICHNIS	2
4	FUNKTIONSERKLÄRUNGEN	3
4.1	Masterreset ab SW4.0	3
5	HÄUFIGE FRAGEN	4
5.1	Wie erkenne ich ob es ein alter Drive oder ein neuer Drive (FL2016) ist?	4
5.2	Funktioniert die Kombination Drive alt/neu mit der Contol-Unit alt/neu.....	5
6	DOKUMENTHISTORIE:	6
6.1	Vorgängerdokument:	6
6.2	Übersicht:.....	6

2 Abbildungsverzeichnis

Abb. 1:	Kennzeichnungsetikett Drive	4
Abb. 2:	Unterschied Grundplatte Drive alt/neu	4
Abb. 3:	Unterschied GS1-M alt/neu	4
Abb. 4:	Unterschied Control-Unit alt/neu	5

3 Tabellenverzeichnis

Tab. 1:	Vorgängerdokument.....	6
Tab. 2:	Übersicht.....	6

4 Funktionserklärungen

4.1 Masterreset ab SW4.0

AUF und ZU Taste gleichzeitig drücken und für 21-23 Sekunden gedrückt halten.

Nach den 21-23 Sekunden die beiden Taster kurz loslassen und innerhalb von 2s nochmals beide Taster kurz drücken.

(Damit der Masterreset funktioniert muss die Zeit genau eingehalten werden. Stoppuhr wird empfohlen.)

Bestätigung dass der Masterreset erfolgreich war:

Drive alt (SW 4.0-4.1): der E-Tec Drive fährt 2x ein kleines Stück auf und zu. (Durch 4 maliges Surren zu hören)

Drive neu (ab SW 5.0): der E-Tec Drive piept 3x kurz 1x lang

Anschließend kann der Antrieb durch kurzes betätigen des ZU Tasters zugefahren werden.

Der Antrieb sollte zum Zufahren vom Flügel entkoppelt sein, damit der sicher Antrieb komplett zugefahren kann.

Wichtiger Hinweis:

Nach einem Masterreset darf innerhalb der ersten 2min kein Dauersignal anliegen, da es sonst zu einer Beschädigung des Motors kommen kann.

Häufige Fragen

Wie erkenne ich ob es ein alter Drive oder ein neuer Drive (FL2016) ist?

5 Häufige Fragen

5.1 Wie erkenne ich ob es ein alter Drive oder ein neuer Drive (FL2016) ist?

Im ausgebauten Zustand: über das Kennzeichnungsetikett auf dem Deckel (Neu ab SW 5.0)

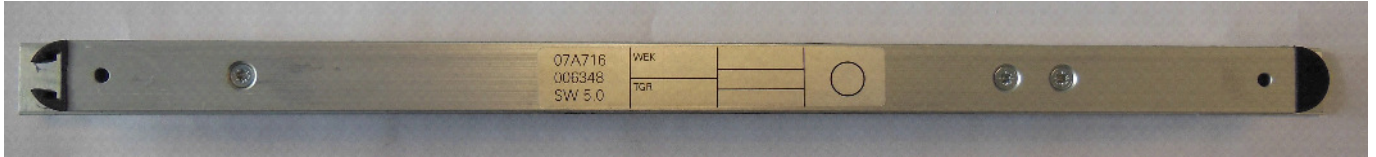


Abb. 1: Kennzeichnungsetikett Drive

Im eingebauten Zustand: an der Grundplatte vom Drive (Diese Variante ist nicht 100% sicher. Es sind ein paar alte Drives mit neuer Grundplatte auf dem Markt)

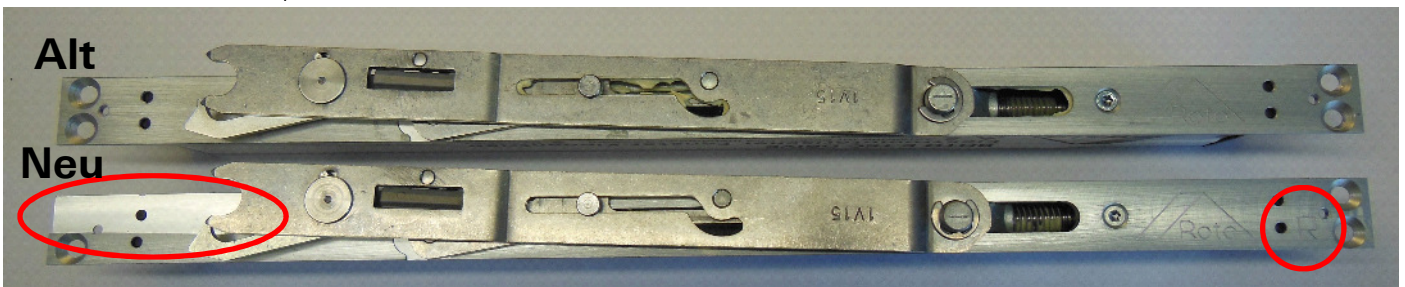


Abb. 2: Unterschied Grundplatte Drive alt/neu

Im eingebauten Zustand: wenn das Fenster nicht geöffnet werden kann: am GS1-M (Diese Variante ist nur um eine Tendenz zu erkennen, da ein altes GS1-M auch mit einem neuen Drive funktioniert und andersherum)

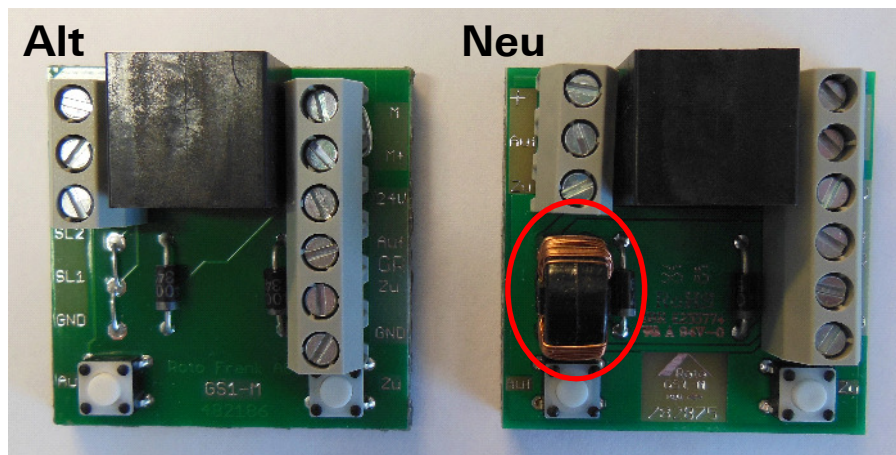


Abb. 3: Unterschied GS1-M alt/neu

Häufige Fragen

Funktioniert die Kombination Drive alt/neu mit der Contol-Unit alt/neu

5.2 Funktioniert die Kombination Drive alt/neu mit der Contol-Unit alt/neu

Control-Unit alt mit Drive neu: zur reinen Bedienung (keine Kommunikation über DriveComm) kann diese Kombination verwendet werden.

Control-Unit neu mit Drive alt: für diese Kombination muss der Schiebeschalter (3) an der Contol-Unit auf OLD SW<5.0 (rechts) stehen.

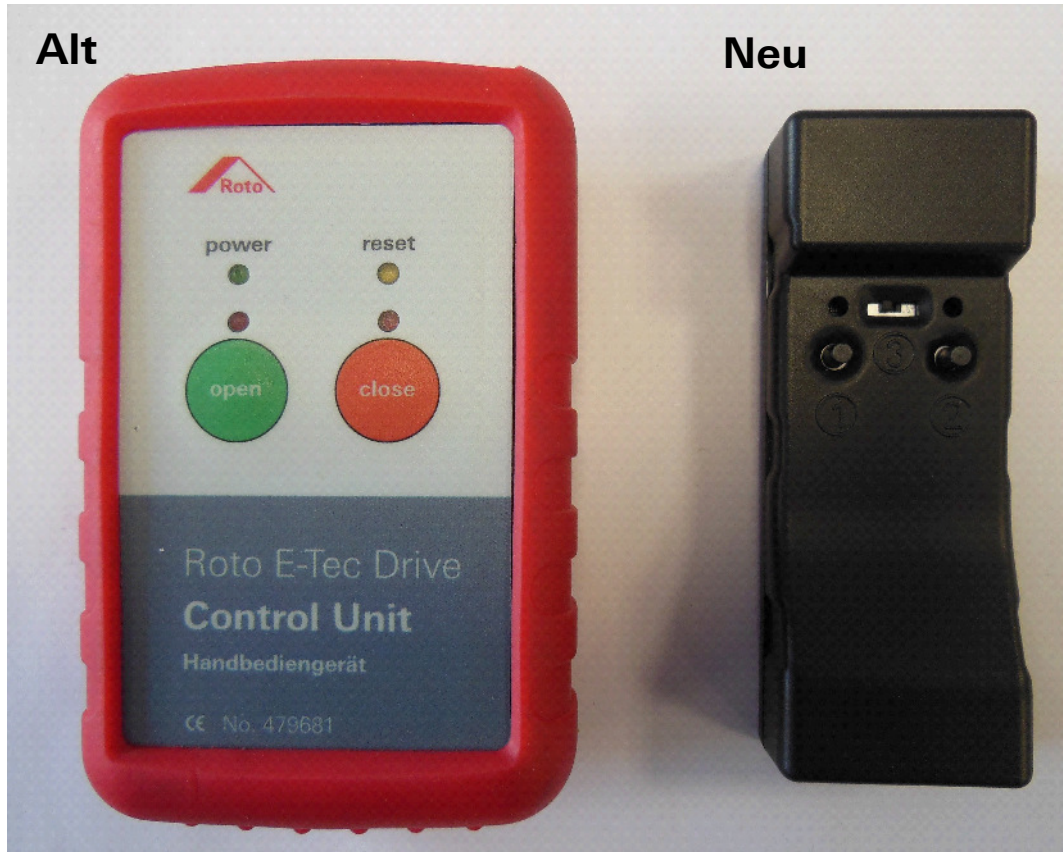


Abb. 4: Unterschied Control-Unit alt/neu

6 Dokumenthistorie:

6.1 Vorgängerdokument:

Vorgängerdokument	Bemerkung
-	Erstausgabe

Tab. 1: Vorgängerdokument

6.2 Übersicht:

Datum:	Änderung:	Geändert von:
18.01.2017	Release	A.K.

Tab. 2: Übersicht

Roto Frank AG
Fenster- und Türtechnologie

Wilhelm-Frank-Platz 1
70771 Leinfelden-Echterdingen
Deutschland

Telefon +49 711 7598 0
Telefax +49 711 7598 253
info@roto-frank.com

www.roto-frank.com



Für alle Herausforderungen Beschlagsysteme aus einer Hand:

- | | | |
|---------------------------|--|---|
| Roto Tilt&Turn | | Das Drehkipp-Beschlagsystem für Fenster und Fenstertüren |
| Roto Sliding | | Beschlagsysteme für große Schiebefenster und -türen |
| Roto Door | | Aufeinander abgestimmte Beschlagtechnologie „rund um die Tür“ |
| Roto Equipment | | Ergänzende Technik für Fenster und Türen |